

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

November 2023



**Sperrfrist:
30.11.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	November 2023
Erstellungsdatum:	27.11.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2024
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

November 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Gütersloh

November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.378	16.214	15.836	164	1,0	1.664	11,3	9,8	8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.837	9.854	9.601	-17	-0,2	1.471	17,6	15,5	11,2
53,7% Männer	5.280	5.228	5.053	52	1,0	979	22,8	20,5	16,5
46,3% Frauen	4.557	4.626	4.548	-69	-1,5	492	12,1	10,4	5,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	858	869	869	-11	-1,3	125	17,1	15,7	7,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	128	129	121	-1	-0,8	-14	-9,9	-11,0	-21,4
31,8% 50 Jahre und älter	3.128	3.128	3.041	-	-	329	11,8	10,9	7,9
21,7% dar. 55 Jahre und älter	2.134	2.115	2.052	19	0,9	246	13,0	11,1	7,7
39,0% Langzeitarbeitslose	3.839	3.766	3.670	73	1,9	701	22,3	20,0	15,8
5,6% Schwerbehinderte Menschen	551	540	538	11	2,0	12	2,2	-2,2	-2,7
41,4% Ausländer	4.076	4.057	3.930	19	0,5	748	22,5	18,0	12,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.801	1.907	1.703	-106	-5,6	209	13,1	14,1	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	788	840	792	-52	-6,2	109	16,1	15,1	11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	347	405	372	-58	-14,3	36	11,6	11,0	24,8
seit Jahresbeginn	19.549	17.748	15.841	x	x	1.683	9,4	9,1	8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.800	1.651	1.774	149	9,0	60	3,4	-7,2	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	622	549	621	73	13,3	78	14,3	2,4	6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	431	421	418	10	2,4	1	0,2	-18,6	-21,6
seit Jahresbeginn	18.073	16.273	14.622	x	x	985	5,8	6,0	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,5	x	x	x	3,9	4,0	4,1
dar. Männer	4,5	4,5	4,3	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Frauen	4,6	4,7	4,6	x	x	x	4,2	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,0	3,1	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	2,1	2,1	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,1	x	x	x	3,9	3,9	4,0
Ausländer	12,2	12,2	11,8	x	x	x	10,7	11,0	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,0	4,8	x	x	x	4,3	4,3	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.975	11.042	10.860	-67	-0,6	1.308	13,5	12,7	9,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.920	12.868	12.606	52	0,4	1.486	13,0	11,7	9,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.993	12.947	12.686	46	0,4	1.510	13,1	11,9	9,9
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,0	5,8	x	x	x	5,3	5,4	5,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.937	3.928	3.899	9	0,2	819	26,3	25,7	24,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.054	13.028	13.019	26	0,2	925	7,6	8,4	7,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.145	5.169	5.188	-23	-0,4	27	0,5	1,7	1,2
Bedarfsgemeinschaften	9.373	9.304	9.270	69	0,7	613	7,0	7,0	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	360	326	437	34	10,4	-70	-16,3	-21,4	3,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.130	3.770	3.444	x	x	-1.566	-27,5	-28,4	-29,0
Bestand	4.028	4.097	4.155	-69	-1,7	-262	-6,1	-3,8	-5,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Gütersloh
November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.447	7.343	7.112	104	1,4	1.340	21,9	20,6	21,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.180	4.254	4.149	-74	-1,7	922	28,3	28,4	24,1	
57,9% Männer	2.419	2.431	2.359	-12	-0,5	602	33,1	32,6	30,0	
42,1% Frauen	1.761	1.823	1.790	-62	-3,4	320	22,2	23,3	17,1	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	458	487	521	-29	-6,0	108	30,9	39,5	32,2	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	49	49	-4	-8,2	19	73,1	88,5	48,5	
35,7% 50 Jahre und älter	1.491	1.493	1.440	-2	-0,1	132	9,7	8,3	5,2	
27,6% dar. 55 Jahre und älter	1.153	1.137	1.109	16	1,4	78	7,3	4,9	2,3	
10,0% Langzeitarbeitslose	420	414	374	6	1,4	12	2,9	1,0	-15,0	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	255	247	251	8	3,2	-9	-3,4	-6,8	-4,6	
30,8% Ausländer	1.286	1.300	1.261	-14	-1,1	478	59,2	57,8	56,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.161	1.246	1.175	-85	-6,8	112	10,7	14,8	14,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	722	772	745	-50	-6,5	101	16,3	19,1	17,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	238	189	-39	-16,4	29	17,1	17,2	5,0	
seit Jahresbeginn	13.256	12.095	10.849	x	x	2.030	18,1	18,8	19,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.206	1.125	1.208	81	7,2	123	11,4	1,2	12,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	522	444	517	78	17,6	91	21,1	7,5	10,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	201	240	202	-39	-16,3	30	17,5	-4,0	-	
seit Jahresbeginn	12.301	11.095	9.970	x	x	1.236	11,2	11,2	12,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,6	
dar. Männer	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
Frauen	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,4	1,4	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,4	0,4	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
Ausländer	3,9	3,9	3,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.225	4.294	4.189	-69	-1,6	930	28,2	28,4	23,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.863	4.912	4.795	-49	-1,0	1.040	27,2	27,0	24,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.936	4.991	4.876	-55	-1,1	1.064	27,5	27,2	24,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.937	3.928	3.899	9	0,2	819	26,3	25,7	24,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.931	8.871	8.724	60	0,7	324	3,8	2,2	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.657	5.600	5.452	57	1,0	549	10,7	7,4	3,0
50,6% Männer	2.861	2.797	2.694	64	2,3	377	15,2	11,7	6,8
49,4% Frauen	2.796	2.803	2.758	-7	-0,2	172	6,6	3,4	-0,5
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	400	382	348	18	4,7	17	4,4	-5,0	-15,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	80	72	3	3,8	-33	-28,4	-32,8	-40,5
28,9% 50 Jahre und älter	1.637	1.635	1.601	2	0,1	197	13,7	13,5	10,4
17,3% dar. 55 Jahre und älter	981	978	943	3	0,3	168	20,7	19,4	14,7
60,4% Langzeitarbeitslose	3.419	3.352	3.296	67	2,0	689	25,2	22,9	20,8
5,2% Schwerbehinderte Menschen	296	293	287	3	1,0	21	7,6	2,1	-1,0
49,3% Ausländer	2.790	2.757	2.669	33	1,2	270	10,7	5,5	-1,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	640	661	528	-21	-3,2	97	17,9	12,8	-6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	68	47	-2	-2,9	8	13,8	-17,1	-38,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	167	183	-19	-11,4	7	5,0	3,1	55,1
seit Jahresbeginn	6.293	5.653	4.992	x	x	-347	-5,2	-7,3	-9,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	594	526	566	68	12,9	-63	-9,6	-21,1	-20,2
dar. in Erwerbstätigkeit	100	105	104	-5	-4,8	-13	-11,5	-14,6	-10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	230	181	216	49	27,1	-29	-11,2	-32,2	-34,7
seit Jahresbeginn	5.772	5.178	4.652	x	x	-251	-4,2	-3,5	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5
dar. Männer	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	8,4	8,3	8,0	x	x	x	8,1	8,4	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.749	6.749	6.671	-	-	377	5,9	4,6	2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.057	7.956	7.810	101	1,3	446	5,9	4,0	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.057	7.956	7.810	101	1,3	446	5,9	4,0	2,5
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.054	13.028	13.019	26	0,2	925	7,6	8,4	7,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.145	5.169	5.188	-23	-0,4	27	0,5	1,7	1,2
Bedarfsgemeinschaften	9.373	9.304	9.270	69	0,7	613	7,0	7,0	6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2023 bis November 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

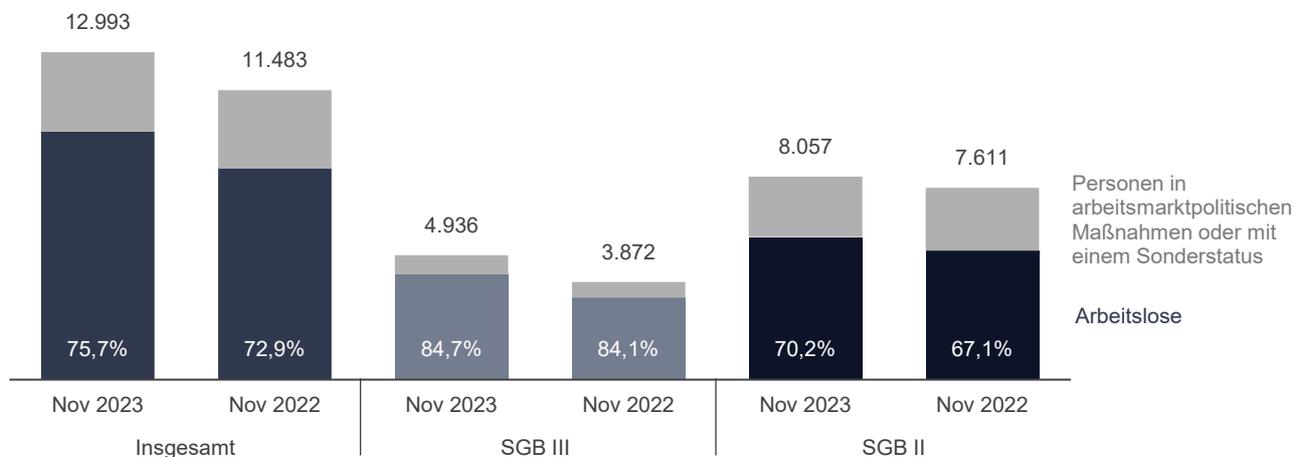
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

November 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	9.837	9.854	-17	-0,2	1.471	17,6	15,5	11,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.138	1.188	-50	-4,2	-163	-12,5	-6,3	-1,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	474	513	-39	-7,6	-51	-9,7	6,4	15,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	664	675	-11	-1,6	-112	-14,4	-14,1	-12,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.975	11.042	-67	-0,6	1.308	13,5	12,7	9,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.945	1.825	120	6,6	178	10,1	6,2	11,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	554	538	16	3,0	87	18,6	15,7	16,7
Arbeitsgelegenheiten	87	85	2	2,4	11	14,5	10,4	17,3
Fremdförderung	999	896	103	11,5	109	12,2	4,4	12,9
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	44	45	-1	-2,2	-6	-12,0	-8,2	-10,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	258	259	-1	-0,4	-23	-8,2	-1,9	3,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.920	12.868	52	0,4	1.486	13,0	11,7	9,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	74	79	-5	-6,3	25	51,0	38,6	27,0
Gründungszuschuss	74	79	-5	-6,3	25	51,0	38,6	27,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.993	12.947	46	0,4	1.510	13,1	11,9	9,9
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,0	x	x	x	5,3	5,4	5,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,7	76,1	x	x	x	72,9	73,7	74,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

November 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2022		Okt 2022	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.180	4.254	-74	-1,7	922	28,3	28,4	24,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	45	40	5	12,5	8	21,6	25,0	-2,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	45	40	5	12,5	8	21,6	25,0	-2,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.225	4.294	-69	-1,6	930	28,2	28,4	23,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	637	618	19	3,1	109	20,6	18,2	27,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	426	419	7	1,7	101	31,1	29,3	35,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	123	109	14	12,8	20	19,4	2,8	10,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	88	90	-2	-2,2	-12	-12,0	-3,2	16,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.863	4.912	-49	-1,0	1.040	27,2	27,0	24,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	74	79	-5	-6,3	25	51,0	38,6	27,0
Gründungszuschuss	74	79	-5	-6,3	25	51,0	38,6	27,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.936	4.991	-55	-1,1	1.064	27,5	27,2	24,3
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,7	85,2	x	x	x	84,1	84,4	85,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.657	5.600	57	1,0	549	10,7	7,4	3,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.092	1.149	-57	-5,0	-172	-13,6	-7,0	-1,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	474	-46	-9,7	-60	-12,3	5,3	16,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	664	675	-11	-1,6	-112	-14,4	-14,1	-12,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.749	6.749	-	-	377	5,9	4,6	2,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.308	1.207	101	8,4	69	5,6	1,0	5,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	128	119	9	7,6	-14	-9,9	-15,6	-23,2
Arbeitsgelegenheiten	87	85	2	2,4	11	14,5	10,4	17,3
Fremdförderung	876	787	89	11,3	89	11,3	4,7	13,2
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	44	45	-1	-2,2	-6	-12,0	-8,2	-10,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	170	169	1	0,6	-11	-6,1	-1,2	-3,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.057	7.956	101	1,3	446	5,9	4,0	2,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.057	7.956	101	1,3	446	5,9	4,0	2,5
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,6	3,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,2	70,4	x	x	x	67,1	68,2	69,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

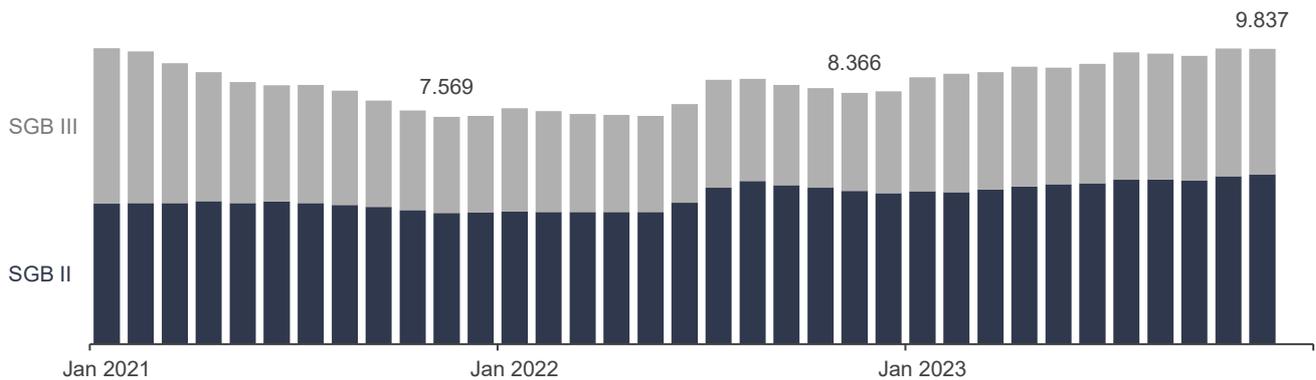
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

November 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November geringfügig verringert, und zwar um 17 auf 9.837. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.471 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.180, das sind 74 weniger als im Vormonat und 922 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.657 Arbeitslose, das ist ein Plus von 57 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2022 waren es 549 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.837	-17	-0,2	1.471	17,6	4,6	4,6	3,9
Männer	5.280	52	1,0	979	22,8	4,5	4,5	3,7
Frauen	4.557	-69	-1,5	492	12,1	4,6	4,7	4,2
15 bis unter 25 Jahre	858	-11	-1,3	125	17,1	3,4	3,4	3,0
15 bis unter 20 Jahre	128	-1	-0,8	-14	-9,9	1,7	1,7	2,1
50 Jahre und älter	3.128	-	-	329	11,8	4,0	4,1	3,7
55 Jahre und älter	2.134	19	0,9	246	13,0	4,3	4,3	3,9
Deutsche	5.761	-36	-0,6	723	14,4	3,2	3,2	2,8
Ausländer	4.076	19	0,5	748	22,5	12,2	12,2	10,7
Rechtskreis SGB III	4.180	-74	-1,7	922	28,3	1,9	2,0	1,5
Männer	2.419	-12	-0,5	602	33,1	2,1	2,1	1,6
Frauen	1.761	-62	-3,4	320	22,2	1,8	1,9	1,5
15 bis unter 25 Jahre	458	-29	-6,0	108	30,9	1,8	1,9	1,4
15 bis unter 20 Jahre	45	-4	-8,2	19	73,1	0,6	0,6	0,4
50 Jahre und älter	1.491	-2	-0,1	132	9,7	1,9	1,9	1,8
55 Jahre und älter	1.153	16	1,4	78	7,3	2,3	2,3	2,2
Deutsche	2.894	-60	-2,0	444	18,1	1,6	1,6	1,4
Ausländer	1.286	-14	-1,1	478	59,2	3,9	3,9	2,6
Rechtskreis SGB II	5.657	57	1,0	549	10,7	2,6	2,6	2,4
Männer	2.861	64	2,3	377	15,2	2,5	2,4	2,2
Frauen	2.796	-7	-0,2	172	6,6	2,8	2,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre	400	18	4,7	17	4,4	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	83	3	3,8	-33	-28,4	1,1	1,0	1,7
50 Jahre und älter	1.637	2	0,1	197	13,7	2,1	2,1	1,9
55 Jahre und älter	981	3	0,3	168	20,7	2,0	2,0	1,7
Deutsche	2.867	24	0,8	279	10,8	1,6	1,6	1,4
Ausländer	2.790	33	1,2	270	10,7	8,4	8,3	8,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

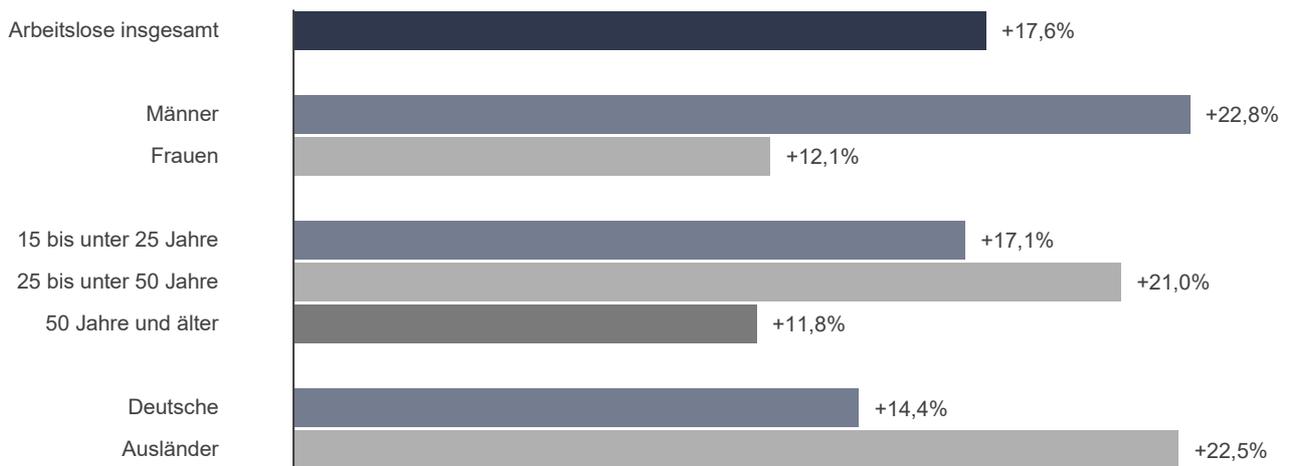
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

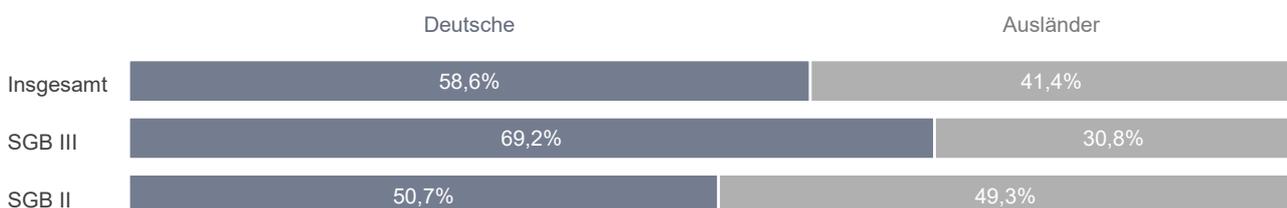
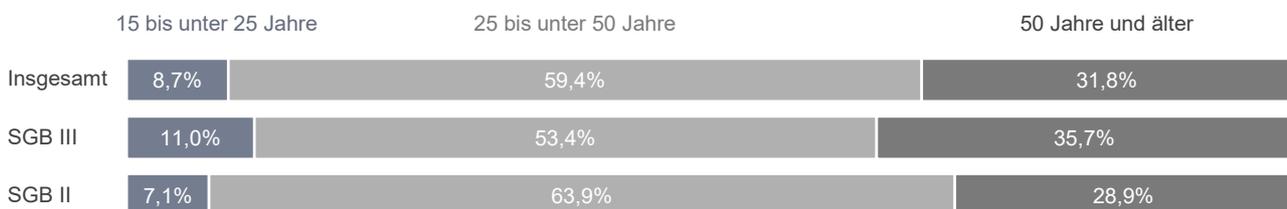
November 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +12% bei 50-Jährigen und Älteren bis +23% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

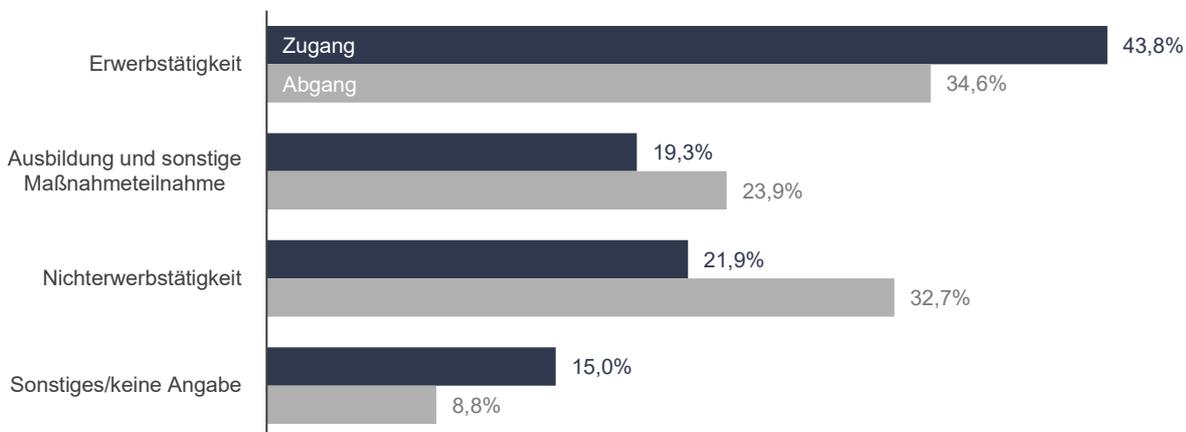
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

November 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.801 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 209 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.800 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 60 mehr als im November 2022. Seit Jahresbeginn gab es 19.549 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.683 Meldungen. Dem gegenüber stehen 18.073 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 985 Abmeldungen. Im November meldeten sich 788 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 109 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 622 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 78 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.801	-106	-5,6	209	13,1	19.549	1.683	9,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	788	-52	-6,2	109	16,1	8.953	1.480	19,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	769	-48	-5,9	112	17,0	8.727	1.491	20,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-	-	-3	-30,0	89	-6	-6,3
Selbständigkeit	8	-5	-38,5	-1	-11,1	90	-24	-21,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	347	-58	-14,3	36	11,6	4.151	298	7,7
Nichterwerbstätigkeit	395	19	5,1	-5	-1,3	3.978	401	11,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	264	33	14,3	-26	-9,0	2.665	200	8,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	97	-26	-21,1	5	5,4	1.060	167	18,7
Sonstiges/keine Angabe	271	-15	-5,2	69	34,2	2.467	-496	-16,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.800	149	9,0	60	3,4	18.073	985	5,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	622	73	13,3	78	14,3	6.249	295	5,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	606	74	13,9	84	16,1	6.027	275	4,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	*	*	*
Selbständigkeit	16	2	14,3	-2	-11,1	212	28	15,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	431	10	2,4	1	0,2	4.224	160	3,9
Nichterwerbstätigkeit	588	69	13,3	-33	-5,3	5.990	290	5,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	311	72	30,1	-49	-13,6	3.085	212	7,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	230	-16	-6,5	23	11,1	2.404	169	7,6
Sonstiges/keine Angabe	159	-3	-1,9	14	9,7	1.610	240	17,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

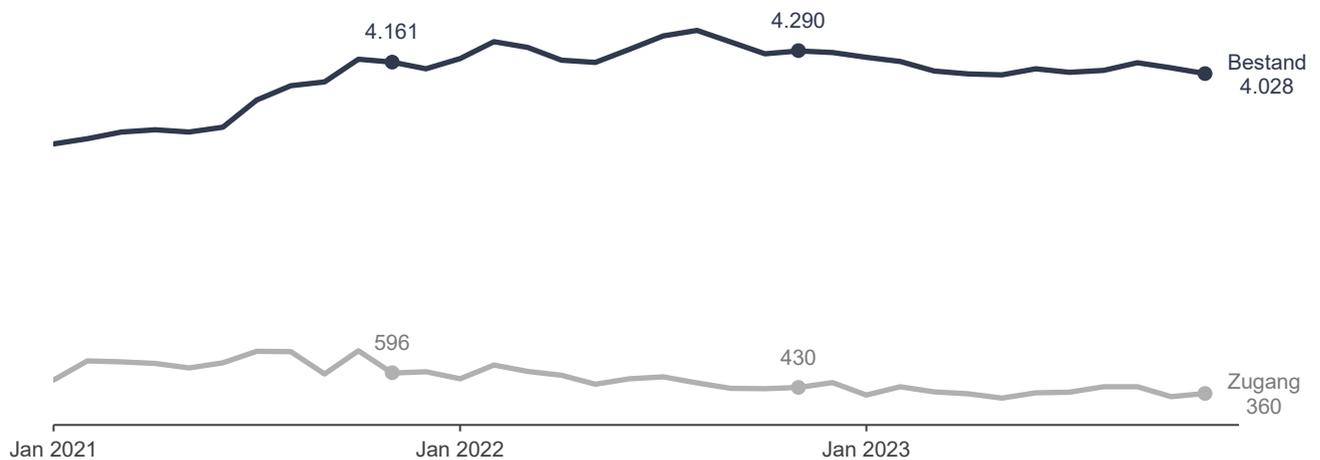
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

November 2023

Im November waren 4.028 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 69 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 262 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 360 neue Arbeitsstellen, das waren 70 oder 16 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.130 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.566 oder 27%. Zudem wurden im November 433 Arbeitsstellen abgemeldet, 34 oder 9 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 4.380 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.237 oder 22%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	360	34	10,4	-70	-16,3	4.130	-1.566	-27,5
dar. sofort zu besetzen	237	68	40,2	-11	-4,4	2.520	-796	-24,0
sozialversicherungspflichtig	358	32	9,8	-70	-16,4	4.106	-1.563	-27,6
dar. sofort zu besetzen	235	66	39,1	-11	-4,5	2.507	-797	-24,1
Bestand	4.028	-69	-1,7	-262	-6,1	4.087	-231	-5,4
dar. sofort zu besetzen	3.941	-70	-1,7	-277	-6,6	3.992	-206	-4,9
sozialversicherungspflichtig	4.016	-71	-1,7	-264	-6,2	4.073	-230	-5,3
dar. sofort zu besetzen	3.929	-72	-1,8	-279	-6,6	3.979	-204	-4,9
Abgang	433	62	16,7	34	8,5	4.380	-1.237	-22,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	433	66	18,0	39	9,9	4.356	-1.234	-22,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

November 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		1		2	absolut	in %
			3	4	5	6
Arbeitslose	9.837	100	-17	-0,2	1.471	17,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	179	1,8	17	10,5	48	36,6
Fertigungsberufe	1.263	12,8	2	0,2	271	27,3
Fertigungstechnische Berufe	676	6,9	-3	-0,4	123	22,2
Bau- und Ausbauberufe	397	4,0	2	0,5	51	14,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	814	8,3	-2	-0,2	142	21,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	454	4,6	-13	-2,8	84	22,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	458	4,7	-20	-4,2	34	8,0
Handelsberufe	780	7,9	-10	-1,3	99	14,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	682	6,9	-10	-1,4	52	8,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	240	2,4	-4	-1,6	-11	-4,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	114	1,2	-8	-6,6	15	15,2
Sicherheitsberufe	202	2,1	1	0,5	35	21,0
Verkehrs- und Logistikberufe	2.062	21,0	16	0,8	310	17,7
Reinigungsberufe	1.059	10,8	9	0,9	127	13,6
Keine Angabe	457	4,6	6	1,3	91	24,9
Gemeldete Arbeitsstellen	4.028	100	-69	-1,7	-262	-6,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	36	0,9	2	5,9	-2	-5,3
Fertigungsberufe	803	19,9	-29	-3,5	-20	-2,4
Fertigungstechnische Berufe	753	18,7	-30	-3,8	50	7,1
Bau- und Ausbauberufe	348	8,6	-13	-3,6	20	6,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	226	5,6	-7	-3,0	-53	-19,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	339	8,4	7	2,1	-50	-12,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	108	2,7	-10	-8,5	-35	-24,5
Handelsberufe	275	6,8	-3	-1,1	-9	-3,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	175	4,3	-5	-2,8	-28	-13,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	171	4,2	4	2,4	-18	-9,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	94	2,3	-2	-2,1	-20	-17,5
Sicherheitsberufe	40	1,0	-2	-4,8	-6	-13,0
Verkehrs- und Logistikberufe	598	14,8	13	2,2	-89	-13,0
Reinigungsberufe	62	1,5	6	10,7	-2	-3,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

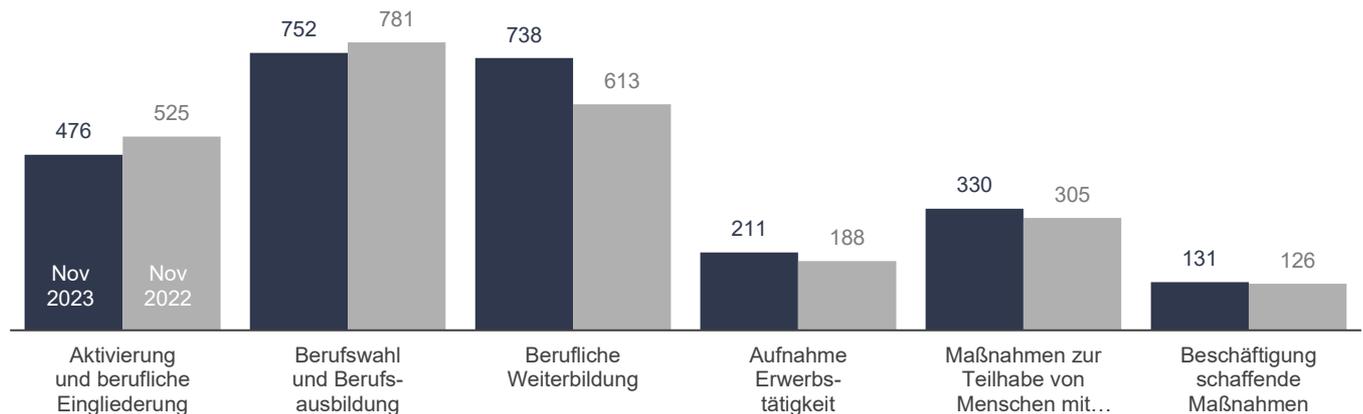
Gütersloh

November 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	336	7	2,1	-68	-16,8	3.926	83	2,2
Berufswahl und Berufsausbildung	35	-10	-22,2	-4	-10,3	654	-16	-2,4
Berufliche Weiterbildung	117	25	27,2	43	58,1	1.080	209	24,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	-1	-3,7	2	8,3	354	18	5,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	3	12,5	19	237,5	299	54	22,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	18	3	20,0	-1	-5,3	181	-6	-3,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	28	-10	-26,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	476	-39	-7,6	-49	-9,3	590	38	6,9
Berufswahl und Berufsausbildung	752	10	1,3	-29	-3,7	744	-3	-0,5
Berufliche Weiterbildung	738	28	3,9	125	20,4	668	55	9,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	211	2	1,0	23	12,2	200	-25	-10,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	330	3	0,9	25	8,2	282	-13	-4,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	131	1	0,8	5	4,0	126	-7	-5,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	206	3	1,5	6	3,0	2.248	-350	-13,5
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-9	-37,5	-26	-63,4	669	-21	-3,0
Berufliche Weiterbildung	78	-28	-26,4	6	8,3	942	51	5,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	-5	-15,6	-9	-25,0	327	-74	-18,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-2	-20,0	-7	-46,7	149	-46	-23,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	20	7	53,8	2	11,1	166	-10	-5,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

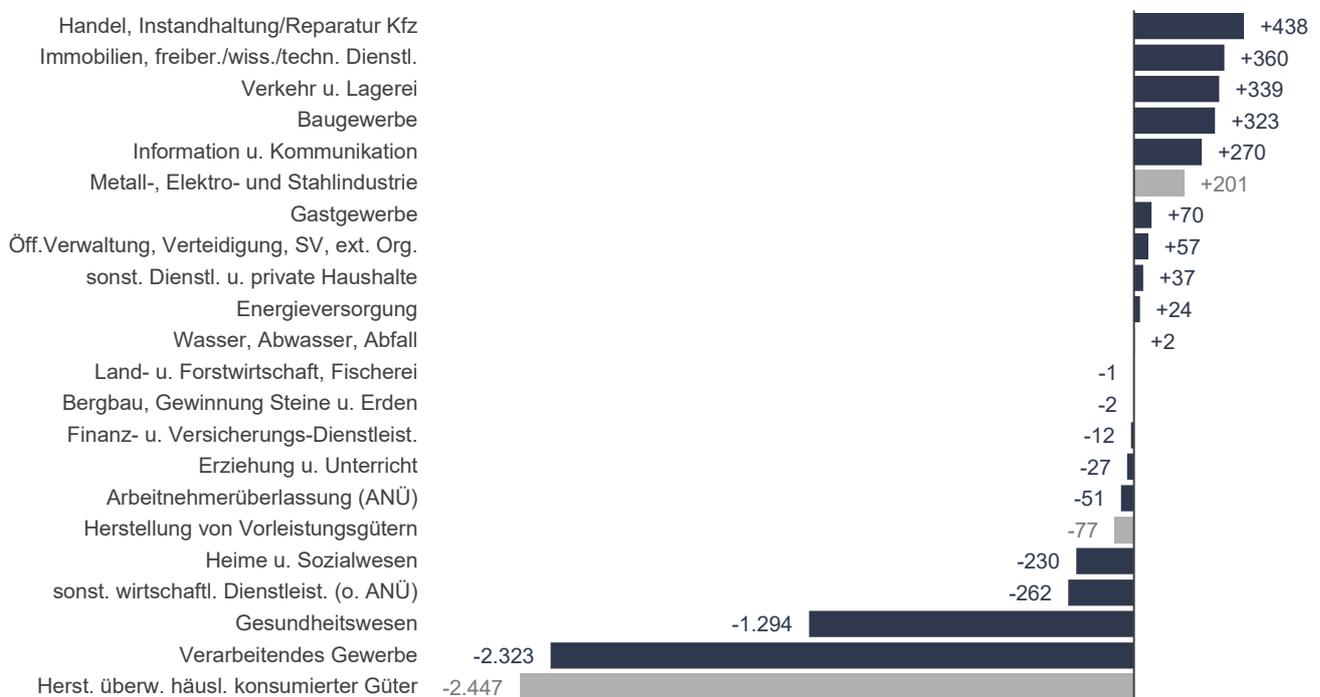
März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 186.630. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.282 oder 1,2%, nach +1.083 oder +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+438 oder +1,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-2.447 oder -8,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2023 / Mrz 2022	
	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	186.630	189.227	190.079	186.888	188.912	-2.282	-1,2
60,5% Männer	112.880	113.637	114.264	112.438	113.637	-757	-0,7
39,5% Frauen	73.750	75.590	75.815	74.450	75.275	-1.525	-2,0
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	19.282	20.278	21.001	19.030	20.140	-858	-4,3
65,8% 25 bis unter 55 Jahre	122.743	124.421	124.989	124.314	125.606	-2.863	-2,3
23,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.023	42.953	42.518	42.008	41.680	1.343	3,2
77,2% Vollzeit	144.005	145.323	146.279	143.317	145.404	-1.399	-1,0
22,8% Teilzeit	42.625	43.904	43.800	43.571	43.508	-883	-2,0
83,7% Deutsche	156.280	158.812	159.732	157.537	158.605	-2.325	-1,5
16,3% Ausländer	30.349	30.414	30.346	29.348	30.303	46	0,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

August 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.196	360	4,1
davon			
mit 1 Person	4.967	343	7,4
mit 2 Personen	1.666	-65	-3,8
mit 3 Personen	1.083	-	-
mit 4 Personen	708	19	2,8
mit 5 und mehr Personen	772	63	8,9
darunter			
Single-BG	4.961	350	7,6
Alleinerziehende-BG	1.842	-107	-5,5
Partner-BG ohne Kinder	648	16	2,5
Partner-BG mit Kindern	1.536	67	4,6
nicht zuordenbare BG	209	36	20,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.389	-47	-1,4
davon: mit 1 Kind	1.511	-58	-3,7
mit 2 Kindern	1.040	-25	-2,3
mit 3 und mehr Kindern	838	36	4,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.845	662	3,6
darunter			
Männer	9.115	568	6,6
Frauen	9.730	97	1,0
Leistungsberechtigte (LB)	18.546	622	3,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.144	662	3,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.921	666	5,4
darunter			
Männer	6.063	573	10,4
Frauen	6.858	95	1,4
davon			
unter 25 Jahre	2.470	279	12,7
25 bis unter 55 Jahre	7.999	363	4,8
55 Jahre und älter	2.452	24	1,0
darunter			
Deutsche	6.266	233	3,9
Ausländer	6.655	433	7,0
darunter			
Alleinerziehende	1.837	-103	-5,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.223	-4	-0,1
darunter			
unter 3 Jahre	904	-2	-0,2
3 bis unter 6 Jahre	1.059	-46	-4,2
6 bis unter 15 Jahre	3.190	57	1,8
über 15 Jahre	70	-13	-15,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	402	-40	-9,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	299	40	15,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	246	38	18,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	53	2	3,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

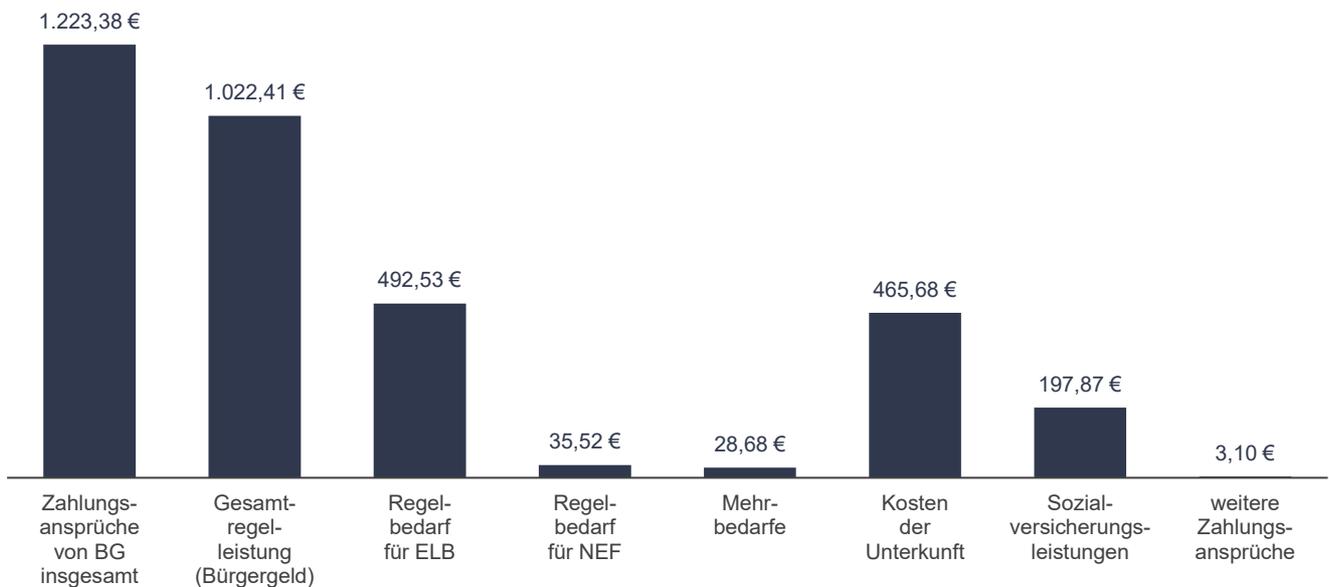
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

August 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	11.250.160	1.223	9.196	1.223
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	9.402.099	1.022	9.194	1.023
Regelbedarf für ELB	4.529.328	493	8.546	530
Regelbedarf für NEF	326.600	36	1.794	182
Mehrbedarfe	263.747	29	2.599	101
Kosten der Unterkunft	4.282.424	466	8.666	494
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.272.924	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.819.572	198	9.173	198
weitere Zahlungsansprüche	28.489	3	-	-
sonstige Leistungen	20.369	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	7.881	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	239	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.